Zeitschrift: Frauezitig : FRAZ

Herausgeber: Frauenbefreiungsbewegung Zürich

Band: - (1989-1990)

Heft: 31

Rubrik: Fraz-Top

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

eb/«Legal sein oder illegal sein», so lautet die Schlüsselfrage für die philippinischen Revolutionäre und Linken. Dieser Frage geht der kanadische Dokumentarfilm **«A RUSTLING OF LEAVES: INSIDE THE PHILIPPINE REVOLUTION»** nach. Da gibt es Rebellen, die sich vor der Armee verstecken, Militärs, die die Rebellen jagen, um ihnen die Maske vom Gesicht zu reissen, und Aktivisten, die versuchen, die Menschen zu organisieren und dabei legal und am Leben zu bleiben. Und da ist endlich das philippinische Volk, festgefahren auf trügerischem Grund zwischen ihnen allen.

Während acht Monaten drehte die Filmemacherin und Theaterfrau **Nettie Wild** auf den Philippinen. Was bisher keinem Westler gewährt wurde, gelang ihr: Wochenlang begleitete sie mit der Kamera die Guerilleros in den Bergen und Mitglieder der Stadtguerilla in Manila. Sie traf den Oppositionsführer Dante, der seit der Machtübernahme von Corazon Aquino dem bewaffneten Kampf absagt und eine legale parlamentarische Opposition propagiert.

Angegriffen werden die Linken hauptsächlich von der von der Regierung tolerierten rechtsgerichteten Alsa Masa-Miliz. Nettie Wild führt die Zuschauerinnen ins Zentrum der Alsa Masa, ins

FILM

Radiostudio «Palas-Rundfunk». Rund um die Uhr und unterstützt durch ausländische Geldgeber, u.a. aus den USA, berieselt der Sender die Bevölkerung mit antikommunistischer Propaganda. Wer in den von der Alsa-Masa kontrollierten Gebieten nicht pariert, wird umgelegt: der berühmt-berüchtigte Terror der Marcos-Ära lebt weiter.

Nettie Wild drehte keinen politischen Agitationsfilm im herkömmlichen Sinne. Kernstück ihres Filmes bilden Portraits von VertreterInnen der legalen Opposition, der Guerilla und der rechtsgerichteten Milizen. Einfühlsam, engagiert und bewusst subjektiv zeigt sie die unterschiedlichen Lebensbedingungen und politischen Auffassungen. Die Kamera begleitet die Menschen stets; nie wird sie voyeuristisch. Dadurch gelingt es Nettie Wild, die anfänglich verwirrenden politischen Probleme des Landes versteh- und erlebbar zu machen. Zurück bleibt eine grosse Betroffenheit und die Hoffnung, dass dieses Land seinen – in grossartigen Bildern gezeigten – Reichtum zum Wohle des ganzen Volkes nutzen können wird.

FRAZ FRAZIGER FRAZ-TOP

NENEH CHERRY:
RAW LIKE SUSHI (Virgin Records)

Neneh Cherry gehört nicht in die Familie der Barbiedolls, welche die englische Popindustrie so erfolgreich aufpäppelt. Als Tochter eines afrikanischen Percussionisten und der schwedischen Künstlerin Moki Cherry hat sie Kreativität im Blut. Auf Tourneen mit ihrem Stiefvater, dem Jazzmusiker Don Cherry, hat sie das Musikerfeeling in sich aufgesogen und schon früh ihre eigene Karriere eingeschlagen. Ihre erste Band hiess «The Slits», die zweite war die bei Insidern vielgerühmte «Rip Rig & Panic», die dritte «Floap Up C.P.». Weitere Erfahrungen holte sich Neneh Cherry mit «Stop the War», dem Protestsong gegen den Falkland-Krieg und in einem Duett mit Matt Johnson für das «The The»-Album «Infected». Ihre erste Solo-Single «Buffalo Stance» stieg auf Anhieb ganz oben in die Charts ein und löste auf den Tanzflächen ekstatische Tanzlust aus. Auch die zweite Single «Manchild» brachte der eigenwilligen Mama zweier Mädchen Hitparadenerfolg. Das Album **«Raw like Sushi»,** eine explosive Mischung aus House, Hip Hop, Desingerpop und Rap, hat Neneh mit Booga Bear geschrieben. Kein fades, pfannenfertiges Discofutter, sondern Songs mit unterschiedlicher Würze, Stück für Stück mit Einfallsreichtum und internationalem Spirit zusammengemixt.

PLATTEN

MARIA McKEE (Teldec)

Lange blieb es ruhig um MARIA McKEE, der Sängerin von «Lone Justice». Seit sich die Band aufgelöst hat, bastelt Maria an ihrer Solokarriere, die sie mit dem Album **«Maria McKee»** und einem Debut-Auftritt in Dublin eingeleitet hat. Die einzigen Lebenszeichen waren einige Country-Duette mit Dwight Yoakam und Steve Earle sowie ihre Zusammenarbeit mit Robbie Robertson, auf dessen Album «American Roulette» sie Chor singt und in dessen von Martin Scorsese produzierten Video «Somewhere Down The Crazy River» sie die Hauptdarstellerin ist. Obwohl Maria McKee aus Los Angeles stammt, wurde sie von den Irländern gleich in die Arme geschlossen. Zu ihrem ersten Gig kamen U2, REM, die Hothouse Flowers und The Go-Betweens, die sich von Marias Songs beseelen liessen. Maria McKees musikalisches Spektrum reicht vom «Louisiana Chicken-Shack» über «Appalachian Mountain Music» bis zum «Emmylou Harris-Stil» (NME). Die LP wurde von Mitchell Froom produziert, der mit den Los Lobos, Paul McCartney und Richard Thompson gearbeitet hat. Den Song «Nobody's Child» hat Maria mit Robbie Robertson geschrieben. Ein feinfühliges Album.

CYNDI LAUPER:
A NIGHT TO REMEMBER (CBS)

Nach dem missratenen Versuch als Schauspielerin ist **Cyndi Lauper** wieder auf den ihr vertrauten Boden zurückgekehrt. Den Kontakt zu ihren Musikkollegen scheint sie nicht verloren zu habn. Auf der Gästeliste von «A Night To Remember» befinden sich Namen wie Eric Clapton, Rick Derringer, Rocking Dopsie, Steve Ferrone und viele mehr. Sie haben dazu beigetragen, dass dieses Album kein langweiliger Abklatsch der bisherigen Lauper-Hits geworden ist, sondern sich wohlproduziert und abwechslungsreich ins Ohr schmeichelt. Zuweilen bewegt sich Cyndi gefährlich nahe an den Rillen von Madonna, reisst sich aber immer wieder mit schneidender, schriller Stimme davon weg. Beinahe gelingt es ihr, echte Emotionen in hre Songs zu legen, doch die coolen Arrangemengs löschen das Feuer regelmässig aus. Dennoch haben Songs wie «I Drove All Night» oder «My First Night Without You» Hitpotential, nicht zuletzt, weil sie an alte Songmuster anschliessen.

Cornelia Bachmann

BÜCHER

Frauenbuchladen
Gerechtigkeitsgasse 6
CH-8002 Zürich

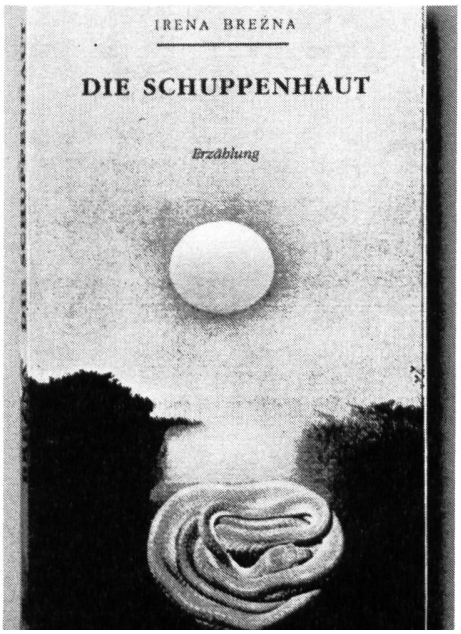
Elisabeth Wandeler-Deck
MERZBILDER MIT VERKEHR
Eco-Verlag Zürich 1989, Fr. 38.–

Ein Zürcher Buch: Die Autorin lebt hier, der Verlag, der von zwei Frauen geführt wird, ist hier. Und: Das Buch spielt in Zürich. Die Taxifahrerin Renner erinnert sich an die Ereignisse um den Raub der Bilder des Malers Merz, der «Merzbilder». Sie hat Merz in Zürich herumgefahren, als dieser in den Fäden des Netzes seiner FreundInnen und Bekannten nachspürte, um die Zusammenhänge um den Diebstahl verstehen zu lernen. Ein experimentelles Buch in zwei Texten: die Erinnerungen von Renner und ausserdem auf einer parallelen Spur eine Art Medienberichterstattung verwandter Zusammenhänge. Auch zwei Sprachgestaltungen mit je eigener Prägnanz. «Merzbilder mit Verkehr» ist ein seltsam distanziertes Buch, das eine mit eigenartiger Faszination in seinen Bann zieht.

FRAUENBEWEGUNGEN IN DER WELT / BAND 1
Westeuropa
Argument-Sonderband 150, Fr. 18.50

In diesem ersten Band geben Frauen aus den Bewegungen aller westeuropäischen Länder einen Bericht über Anfänge, Kontinuität und Brüche, theoretische und politische Brennpunkte der feministischen Kämpfe. Daten über die aktuelle soziale Lage der Frauen im jeweiligen Land zeigen, was erreicht wurde – aber auch, welche grossen Aufgaben noch vor uns liegen.

Irena Brezna.
DIE SCHUPPENHAUT. Erzählung.
eFeF-Verlag Zürich 1989



Pfingsten bis Lesbenwoche

2/89 10. Jahrgang
DM 5,-

LesbenStich

Lesbische Mütter

Information und ein Probeheft gegen zwei internat. Postwertzeichen
1000 Berlin 36
Postfach 360549

Postfach 634, 8026 Zürich, Tel. 241 50 23

Isebähnli

Beizenkollektiv, Rosengasse 1, 4600 Olten, Tel. 062 26 71 51

Chefinnen (und Chefs) gesucht!

Angesprochen sind initiative, teamfähige, phantasievolle und gesellschaftspolitisch interessierte SelbstverwalterInnen. Zwischen biologischer Vollwertküche, Jazzkonzert, Sozialarbeit und Buchhaltung könntest Du Deine Talente voll entfalten.

Das gut eingeführte Restaurant Isebähnli in Olten sucht per Anfang 1990 eine neue kollektive Führung.

Angesprochen? Dann lernen wir Euch/Dich gerne kennen.
Telefon 062/ 26 71 51 (Mariann, Markus, Bruno oder Andy verlangen).

OEKO-BUCHHANDLUNG
INFO
BERATUNG

kurt meisterhans
oekologe

.... fast total alternativ und fast tausend energiersparende ● umweltfreundliche ● sanfte ● saubere ● gesunde ● ● feminine ● menschen- ● tier- ● und pflanzenschützende und liebende ideen in theorie und praxis seit 10 jahren

di. – sa. ab 10 uhr....

mit tram 10 oder 9 bis haldenbach
und 100 m abwärts....

UMWELTSCHUTZ LADEN

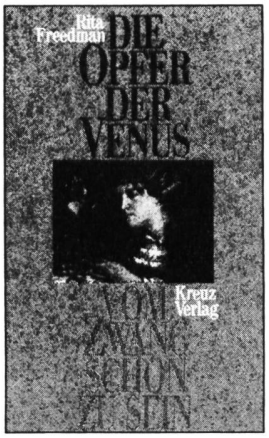
tel. 01-251 06 77
haldenbachstr. 3 bei ETH

Brücken zum Menschen- Bücher vom Kreuz Verlag

Bücher für Frauen

295 Seiten mit Schwarz-Weiß-Abbildungen, kart., Fr. 26,-
ISBN 3-268-00072-7

Kein Buch gegen die Schönheit, sondern eines, das Frauen auf dem Weg zur eigenständigen und damit attraktiven Persönlichkeit begleitet.



Über der Menstruation liegt bis heute ein gesellschaftliches Tabu, das sich in Medizin, Psychotherapie, Religionswissenschaft und Theologie auswirkt. Die Autorin belegt, daß ursprünglich Heiliges zum Verfluchten wurde.

304 Seiten mit Schwarz-Weiß-Abbildungen, geb., Fr. 36,50
ISBN 3-7831-0944-2

156 Seiten, kart., Fr. 19,80
ISBN 3-268-00074-6

Wie die medizinische Behandlung erlebt wird, der ständige Wechsel zwischen Hoffnung und Enttäuschung sich auf Körper, Seele und Beziehung auswirkt, schildern diese Erlebnisberichte.

216 Seiten, zahlreiche Schwarz-Weiß-Abbildungen, kart., Fr. 22,-
ISBN 3-268-00075-4

Frühere Kulturen besaßen Rituale, um dem Chaos zu begegnen. Dieses Wissen haben wir, auf Kontrolle aller Gefühle bedacht, fast verloren. Die Autorin zeigt, wie wir mit chaotischen Gefühlen besser umgehen können.

Kreuz Verlag

Heimatstraße 25
CH-8008 Zürich